Bäderarchitektur vom Feinsten. Mit seinen historischen Stilelementen ist das Hotel „Nixe“ etwas für Kenner und Liebhaber besonderer Architektur-Objekte. Mit seiner Lage direkt an der Strandpromenade bietet es den Gästen Meerblick und Sandstrand vor der Haustür.

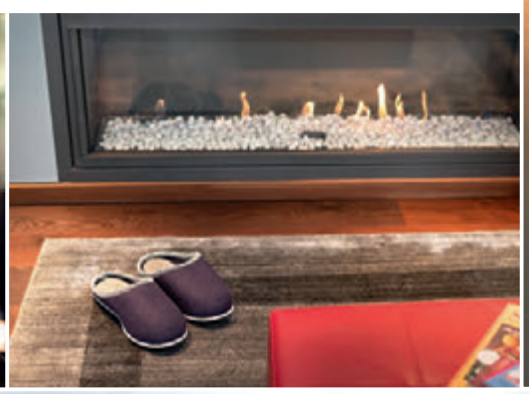
HOTEL NIXE

Privatheit de Luxe

Eine kleine, feine Perle mit modernem Look, exklusivem Service und fast intimem Charakter – so lässt sich das Hotel „Nixe“ in Binz wohl am besten beschreiben. Neu-Besitzer Wolfgang Schewe, der zudem das „Hotel am Meer & Spa“ betreibt, hat das Haus 2018 mit viel Gespür für historische Elemente und Design neu eröffnet.

Die denkmalgeschützte Jugendstilvilla an der Binzer Strandpromenade ist ein bemerkenswertes Beispiel der Bäderarchitektur Rügens. 1903 erbaut, beherbergt es das Boutique-Hotel „Nixe“, das von 2008 bis 2016 zu den exklusivsten Designhotels der Insel gehörte. Im vergangenen Jahr hat es seinen Inhaber gewechselt. Der Vorbesitzer, der das Haus nach langem Leerstand aufwändig restauriert hatte, zog sich aus dem Hotelgeschäft zurück. Hotelier Wolfgang Schewe, der bereits erfolgreich das Vier-Sterne-Superior „Hotel Am Meer & Spa“ führt, erwarb das Haus, das nur wenige Schritte entfernt, ebenfalls an der Promenade liegt. Nach erneuter Renovierunsphase zeigt es sich nun wieder von seiner exklusiv-eleganten Seite und lädt mit seinen 16 Doppelzimmern Deluxe, Suiten und Juniorsuiten mit Meerblick zum stilvollen Relaxen ein. Highlights wie der direkte Strandzugang, die gläsernen, illuminierten Bäder mit Regenduschen oder die halbrund getischlerten Zimmertüren im historischen Treppenhaus begeistern die Gäste ebenso wie das exklusive „NixeSpa“ oder die weltoffene Küche.

„Dieses Hotel ist die ideale Ergänzung zum Hotel am Meer“, begründet Schewe seine Entscheidung das Haus zu erwerben. „Beide Häuser ergänzen sich auf unterschiedlich hohem Niveau. Sie wenden sich an ein sportlich, jung gebliebenes Publikum, das modernes Design, gehobenen Komfort, Wellness und exzellenten Service sucht. Mit der „Nixe“ können wir nun auch den Gästen entgegenkommen, die sich in der Privatheit eines kleineren Hauses noch wohler fühlen als im regen Treiben eines größeren Design-Hotels.“



Bei der Interior-Gestaltung legte Neu-Besitzer und Design-Liebhaber Wolfgang Schewe viel Wert auf farblich stimmige Konzepte und authentische Materialien, wie z.B. die dunklen Eichenholzböden in den Zimmern. Gekonnt ist auch die Kombination aus erhaltenen historischen Stilelementen im Mix mit modernen Design-Möbeln. Auf der Sonnenterasse laden Möbel von Hay zum Relaxen ein.